

Schitouren im Triebental
Datum: 17-18.01.2009

Aufgrund des guten Wetterberichts und der frühlingshaften Schneelage hofften wir, dass die Hänge rund ums Triebental schon auffirnen. Als uns der Südwesthang des Kerschern 2225 m aber dann mit frischem Pulverschnee überraschte, waren wir auch nicht beleidigt. In eleganten Schwüngen, mit einigen wenigen Sternen dazwischen, zogen wir unsere Spuren Richtung Schaunitzalm. Aufgrund des hohen Startpunkts von knapp 1200 m war auch die Abfahrt bis zum Parkplatz kein Problem.



Tags darauf war unser Ziel zwar das etwas niedrigere Himmeleck 2096 m, was aber nicht heißen soll, dass die Tour kürzer war. In einem weiten Bogen ging es in sehr beschaulicher Landschaft von der Bergerhube über die Moaralm zum Moarkogel, und weiter über den Himmelkogel zum Himmeleck. Recht spannend gestaltete sich dann die Abfahrt vom Bärensulsattel. Im steilen, „enggestecktem“ Fichtenwald, vorbei an einigen Gräben, suchten wir uns eine Route zurück Richtung Triebental. Doch mit „geländetauglichen“ Teilnehmern ist auch so eine Abfahrt kein Problem. Bei geschmackigem Gulasch und Weizenbier machten wir dann Sperrstund beim Wirt zur Bergerhube.



Wolfgang Reitingner
Tourenwart